

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 35

Donnerstag, den 19. September 2024

Nummer 18

Kahlaer Marktbrunnenfest 2024 2. und 3. Oktober

2. Oktober 2024

- 17:30 Begrüßung durch den
Bürgermeister
- 17:30 Kinderdisco mit Besuch aus dem
Traumzauberwald, im Anschluss
Fackelumzug, begleitet von
Michas Musiktraktor
- 18:30 80er/90er Party mit DJ Gee-K

21:00



3. Oktober 2024

- 13:00 Begrüßung durch den
Bürgermeister
- 13:00 „Eine kleine Blasmusik“
aus Erfurt
- 14:00 Kleiner Wasserlauf
- 14:30 historische Stadtführung
mit Herrn Gauer
- 15:00 Puppentheater
- 16:00 Großer Wasserlauf
- 17:00 Abba Girls



**Den ganzen Tag:
Kinderkarussell,
Trampolin,
Monsterrodelbahn**

Marktbrunnenfest

02. Oktober und 03. Oktober 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich, Sie ganz herzlich zum diesjährigen Marktbrunnenfest am 02. und 03. Oktober 2024 einzuladen. Unser Fest ist mittlerweile zu einer festen und lieb gewonnenen Tradition geworden, die das kulturelle Leben unserer Stadt bereichert. Für mich ist es mehr als nur eine Veranstaltung - es ist mir eine Herzensangelegenheit, Menschen zusammenzubringen, miteinander zu feiern und unsere Gemeinschaft zu stärken.

Der Startschuss fällt am 02. Oktober mit einer fröhlichen Kinderdisco, die speziell für unsere jüngsten Gäste ein unvergessliches Erlebnis sein wird. Auf Anregungen der letzten Jahre, haben wir uns wieder für eine Abendveranstaltung auf unserem Marktplatz entschieden. Bevor Ihnen die Partyband Rosa einheizt, bringt Sie DJ GEE in einem Warmup in Partystimmung.

Der 03. Oktober steht ganz im Zeichen der Familie. Mit einem bunten Familienprogramm laden wir Sie zu einem Tag voller Unterhaltung und Spaß für die ganze Familie ein. Auch musikalisch haben wir für jeden Geschmack was dabei. Am Nachmittag können Sie zu den Klängen von ABBA das Tanzbein schwingen, denn mit den „ABBA-Girls“ wird jeder zur „Dancing Queen“.

Natürlich darf auch in diesem Jahr der beliebte traditionelle Wasserlauf nicht fehlen, der jedes Mal aufs Neue für

Spannung und jede Menge Lacher sorgt. Ich vermute der ein oder andere Wassereimer fand absichtlich den Weg über meinen Kopf und nicht in die Trage Butte. Unter dem Motto „Dabei sein ist alles“ möchte ich Sie alle - Vereine, Unternehmen, Freundesgruppen und Gewerbetreibende - ermutigen, ebenfalls am Wasserlauf teilzunehmen und sich im freundschaftlichen Wettkampf zu messen.

Neben all diesen Attraktionen ist es uns auch in diesem Jahr wieder gelungen, kostenfreie Fahrgeschäfte anzubieten. Dies ist mir persönlich ein großes Anliegen, und ich bin unseren Sponsoren und Unterstützern - den örtlichen Unternehmen, Gewerbetreibenden, Vereinen und den vielen freiwilligen Helfern - außerordentlich dankbar, dass sie dies möglich machen.

Zwei Tage lang verwandelt sich unser Marktplatz in ein lebendiges Zentrum voller Freude, Musik und Gemeinschaft. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich von der fröhlichen Stimmung anstecken und genießen Sie mit uns diese besondere Zeit. Ich freue mich darauf, Sie alle auf unserem Marktbrunnenfest 2024 begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen zwei unvergessliche Tage zu erleben.

Ihr Jan Schönfeld
Bürgermeister

Nachrichten aus dem Rathaus

Wir bitten um Verständnis, dass nicht jede Anfrage/Meldung persönlich beantwortet werden kann. Selbstverständlich werden aber alle Anliegen entsprechend weitergeleitet und bearbeitet.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____

Bürgerumfrage

Folgende **Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle** usw. habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender: _____
Name, Vorname

Anschrift

Desweiteren haben Sie die Möglichkeit Ihr Anliegen über die Internetseite der Stadt Kahla/ Kontaktformular oder per mail an stadt@kahla.de mitzuteilen.

Neue Besen kehren gut



Kahla – Die Stadt Kahla setzt ein sichtbares Zeichen für Sauberkeit und Nachhaltigkeit: Nach 15 Jahren wird ab dem 04. September wieder eine Kehrmaschine regelmäßig die Straßen der Stadt reinigen. Dies ist ein wichtiger Schritt zur weiteren Verschönerung des Stadtbildes.

Die Neuanschaffung war durch die erfreuliche finanzielle Situation der Stadt möglich. Die moderne Kehrmaschine wird nicht nur die Straßen im alltäglichen Betrieb säubern, sondern auch im Winterdienst eine wichtige Rolle spielen, indem sie Schnee und Eis von den Straßen entfernt und so die Sicherheit der Bürger erhöht.

Mit der neuen Kehrmaschine soll das Stadtbild langfristig gepflegt und die Lebensqualität in Kahla weiter verbessert werden.

Die Stadt Kahla bittet die Bürger um Verständnis, sollte es durch die Einsätze der Maschine gelegentlich zu Einschränkungen im Straßenverkehr kommen.

Förderung von privaten Baumaßnahmen im Rahmen des Kommunalen Förderprogramms der Stadt Kahla

Die Stadt Kahla unterstützt bereits seit 2003 private Sanierungsmaßnahmen innerhalb des Gebietes der Altstadtsatzung mit Hilfe des Kommunalen Förderprogrammes. Durch das Kommunale Förderprogramm werden finanzielle Zuschüsse aus Mitteln der Städtebauförderung gewährt. Durch das Förderprogramm soll der finanzielle Aufwand der Eigentümer für die ortsbildgerechte Gestaltung im Geltungsbereich der Altstadtsatzung durch einen entsprechenden Zuschuss gemindert werden. Die Altstadtsatzung dient dem Erhalt des historischen Charakters und des wertvollen Stadtgrundrisses der Altstadt Kahlas.

Die Förderung stellt sich wie folgt dar:

Wer wird gefördert?

Die Zuwendungen werden natürlichen oder juristischen Personen gewährt, die Eigentümer von Grundstücken bzw. Wohn-/Teileigentum oder erbbauberechtigt innerhalb des Geltungsbereiches der Altstadtsatzung Zone A und B der Stadt Kahla sind.

Was wird gefördert?

Die Stadt Kahla fördert anteilig Sanierungs- und Gestaltungsmaßnahmen an Gebäuden und Nebengebäuden mit ortsbildprägendem Charakter. Maßnahmen an Neubauten werden nicht unterstützt. Gefördert werden ausschließlich Aufwendungen des gestalterischen Mehraufwandes, welcher sich aus den Festsetzungen der Altstadtsatzung für die Zone A ergibt. Eine Zuschussung von Maßnahmen, welche lediglich den Anforderungen für die Zone B erfüllen, ist ausgeschlossen.

Die Förderung betrifft insbesondere folgende Maßnahmen:

- Fassadenarbeiten (z.B. Putz-, Maler-, Stukkateurarbeiten)
- Fenster, Fensterläden, Schau-fenster, Türen und Tore
- Dacheindeckungen mit gestalterischem Mehraufwand
- Zäune und Einfriedungen, Eingangstrepptreppen, Stützmauern

Höhe der Förderung

Die Höhe der Zuwendung wird im Einzelfall von der Stadt Kahla festgelegt. Sie kann bis zu 30 % der anerkannten zuwendungsfähigen Kosten betragen, jedoch höchstens 8.000,00 € je Grundstück/wirtschaftlicher Einheit.

Voraussetzung

Maßnahmen können nur gefördert werden, wenn vor Beginn der Maßnahme ein schriftlicher Antrag auf Förderung gestellt und eine Fördervereinbarung zwischen der Stadt Kahla und dem Bauherrn abgeschlossen wurde. Mit dem Antrag auf Förderung sind die folgenden Unterlagen einzureichen:

- kurze Beschreibung der geplanten Maßnahmen
- ggf. Planungsunterlagen
- Eigentumsnachweis
- Fotos zur Dokumentation des Bestandes
- mindestens 3 vergleichbare Kostenangebote zu den beabsichtigten Baumaßnahmen
- alle öffentlich-rechtlichen Genehmigungen (denkmalrechtliche Erlaubnis, insofern notwendig Bau-genehmigung)

Bei der baulichen Realisierung ist die Einhaltung der gestalterischen Auflagen, formuliert in der Altstadtsatzung der Stadt Kahla für die Zone A, Voraussetzung für eine Förderung im Kommunalen Förderprogramm.

Die vollständigen Förderbestimmungen sind der „**Richtlinie**“ über das Kommunale Förderprogramm der Stadt Kahla im Rahmen der Städtebauförderung zur Durchführung privater Baumaßnahmen“ zu entnehmen (siehe Internetseite der Stadt Kahla: https://kahla.de/cs/SuO_Kommunales_Foerderprogramm_Staedtebaufoerderung_private_Baumaassnahmen.php).

Die **Altstadtsatzung** der Stadt Kahla ist auf der gleichen Internetseite veröffentlicht:

https://kahla.de/cs/SuO_Altstadtsatzung.php

Mit der Maßnahme darf erst nach Abschluss der Fördervereinbarung begonnen werden!

Antragsverfahren

Der Antrag auf Gewährung von Zuwendungen für die Förderung privater Bauvorhaben ist unter Verwendung des Antragsformulars bei der Stadt Kahla einzureichen. (**ausfüllbares Formular für Internetseite wird vorbereitet**)

Folgende Verfahrensschritte sind zu beachten:

1. **Beratungsgespräch** und **Vor-Ort-Begehung** mit Stadt Kahla (Bauamt) und Sanierungsträger
2. **Beantragung erforderlicher öffentlich-rechtlicher Genehmigungen** durch den Bauherrn
3. **Antragstellung im Rahmen des Kommunalen Förderprogramms**
4. In begründeten Einzelfällen: Beantragung vorzeitiger Maßnahmebeginn
5. Entscheidung zur Förderung durch die Stadt
6. Abschluss einer **Fördervereinbarung** zwischen Stadt und Eigentümer zur Regelung Durchführung und Abrechnung der zu fördernden Baumaßnahme
7. Nach Fertigstellung - Vorlage der Schlussabrechnung und Prüfung der vertragsgemäßen Durchführung der Baumaßnahmen
8. **Auszahlung der Fördermittel** durch die Stadt Kahla

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich während der Öffnungszeiten an das Bauamt Kahla wenden.

Kontakt per Telefon: 036 424 - 77 601

oder per E-Mail: bauamt@kahla.de

Kahla wird 1150 Jahre - Seien Sie dabei!

Im Jahr 2026 steht ein großes Jubiläum bevor. Unsere Stadt feiert den 1150. Geburtstag und das wollen wir gebührend feiern.

Haben Sie Lust die Feierlichkeiten mitzugestalten? Wollen Sie Ideen einbringen und sich an der Umsetzung beteiligen? Egal, ob Sie als Unternehmen, Verein oder Privatperson - wir laden herzlich dazu ein.

Melden Sie sich bis spätestens **13. Oktober 2024** bei Melanie Fiedler (Citymanagement) unter 036424/827862 oder per Mail an melanie.fiedler@kahla-cm.de. Danach erfahren Sie, wie es weitergeht.

Lassen Sie uns gemeinsam ein rauschendes Jubiläum auf die Beine stellen!

Feste und Veranstaltungen in Kahla 2024**KAHLA**
TOR ZUM SAALETAL**Kahlaer Marktplatz**

Grüner Markt, jeden Mittwoch 8-12 Uhr

Monatsmarkt, 8-12 Uhr

14. Oktober | 4. November

Oktober 2024**02.10. Marktbrunnenfest – Marktplatz**17.30 bis 0.00 Uhr | Kinderdisco mit Fackelumzug | ab 18.30 Uhr 80er/90er Party mit DJ Gee-K |
ab 21 Party Band ROSA | Eintritt frei | für das leibliche Wohl ist gesorgt**03.10. Marktbrunnenfest – Marktplatz**13 bis 19 Uhr | u.a. Abba Girls, Puppentheater, Kleiner und großer Wasserlauf | Kinderkarussell, Trampolin,
Monsterrodelbahn | Eintritt frei | für das leibliche Wohl ist gesorgt**03.10. Stadtführung – Marktplatz**

Start: 14.30 Uhr | Treffpunkt: Marktplatz Kahla | kostenfrei, ohne Anmeldung

05.10. Tanzparty für Singles und Paare – Rosengarten

Beginn: 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) | Eintritt: 12 €

19.10. Liedermacher Falk – RosengartenBeginn: 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) | Programm „Live und Unerhört“ – für alle Freunde des Sarkasmus und schwarzen Humors |
Eintritt: 18 €, Karten erhältlich im Rosengarten**22.10. Frank Quilitzsch liest „Alter, du wirst abgehängt“ – Lesesaal „Altes Amtsgericht“**

Beginn: 10 Uhr | Eintritt frei | Voranmeldung/Platzreservierung über die Bibliothek möglich (AP: Anke Rosenkranz)

25.10. Vortrag zur „Bierschlacht“ – Rathaus KahlaBeginn: 18.30 Uhr | Referent: Jens Hild | Eintritt 5 € | Kartenvorverkauf ab 01.10.24 im Reisebüro Schönhof und
Fotostudio Preuß oder unter info@kahla-art.de | organisiert von der Heimatgesellschaft Kahla e.V.**26.10. Turnerkirmes – Rosengarten**

Beginn: 19 Uhr | Eintritt: 15 €, Karten erhältlich bei den Übungsleitern der Abteilung Gymnastik

27.10. Orgelkonzert – Stadtkirche St. MargarethenBeginn: 17 Uhr | Andreas Schmidt (Hannover) lässt u.a. Werke von J.S. Bach und Haydn am Johann-Walter- Positiv
erklingen | Eintritt: 8 €**28.10. Adjuvanten-Konzert – Stadtkirche St. Margarethen**

Beginn: 19 Uhr | Eintritt: 5 €

30.10. Halloweenumzug – Marktplatz

Beginn: 17 Uhr | der Umzug endet im Rosengarten | Biergarten ist geöffnet und Rost brennt

30.10. Vortrag „500 Jahre Gesangsbuch“ – Stadtkirche St. Margarethen

Beginn: 19 Uhr | Prof. Dr. Werner Breig | Eintritt frei

Laufende Ausstellungen**Ausstellung „500 Jahre Evangelisches Gesangsbuch“ – Stadtkirche und Stadtmuseum**Bis Ende Oktober | zweiteilige Ausstellung über die Geschichte der Gesangsbücher | Besichtigung in der Stadtkirche
St. Margarethen Mo bis Fr 11-13 Uhr sowie im Stadtmuseum Mi 8-12 Uhr sowie Do bis So 14-17 Uhr**Ausstellung „Farbe und Form – Form und Farbe“ – Foyer Rathaus Kahla**bis Ende Dezember | Künstlerin Elke Kunze | Besichtigung zu den Öffnungszeiten des Rathauses oder nach
individueller Vereinbarung**Ausstellung „360 Grad – Die andere Perspektive“ - Altes Amtsgericht**Exklusive Drohnen-Fotografie von Kahla und Umgebung von Daniel Suppe | Besichtigung Mo + Mi + Fr 8-16 Uhr sowie
Di + Do 8-18 Uhr möglich | Altes Amtsgericht, 1. und 2. Etage, Roßstraße 38 | alle Fotowerke können käuflich erworben
werden - ein Teil des Erlöses geht für den guten Zweck an die Purzelbude e.V.**Ihre Veranstaltung fehlt in der Übersicht? Kein Problem! Senden Sie uns Ihre
Veranstaltungstipps an: melanie.fiedler@kahla-cm.de**

Einladung zur Exkursion im Rahmen der Klimaanpassung und Ressourcensichtung für das Regionalentwicklungskonzept Energieregion „Südliches Saaletal“

Sehr geehrte Mitglieder der KAG „Energieregion Südliches Saaletal“, sowie alle interessierten Bürger,

hiermit laden wir Sie am 21.10.2024 zu einer Fachexkursion in das Bioenergiedorf Schlöben ein.

Gemeinsam mit dem Bürgermeister Herrn Perschke möchten wir die technischen Lösungen sowie die möglichen Anbindungen an das dortige Fernwärmenetz besichtigen und beraten.

Sehr gerne können Sie ihre Fragen, Ideen oder auch Bedenken einbringen, die wir vor Ort gerne ansprechen möchten.

Um diese Punkte in einem Moderationsprozess zusammenfassen zu können, bitten wir vorab um Kontaktaufnahme und Anmeldung ihrer Teilnahme mit Karsten Schmidt unter 03642477603 oder klima@kahla.de.

Die Anfahrt erfolgt in Eigenverantwortung.

Sehr gerne koordinieren wir Fahrgemeinschaften, hierzu bedarf es aber der Anfrage durch interessierte Teilnehmer.

**Treffpunkt: Bioenergiedorf Schlöben,
Am Wallgraben 1, 07646 Schlöben um 13:00 Uhr**

**Im Auftrag
Karsten Schmidt
Klimaanpassungsmanager**

Erfolgreiche Veranstaltungsreihe zur Energiewende im südlichen Saaletal

Kahla, 04. September 2024

In den vergangenen Wochen fanden drei Informationsveranstaltungen im Rahmen des Regionalentwicklungskonzeptes „Energieregion Südliches Saaletal“ statt. Ziel dieser Veranstaltungen war es, das Projekt, die Vorgehensweise und erste Ergebnisse vorzustellen. Der offene Dialog zwischen Projektbearbeitern, Verwaltung und Bürgern ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Planung. Die Regionalentwicklungskonzepte erfüllen die Vorgaben an die kommunale Wärmeplanung sowohl den Bereich der Stromversorgung. Sie sollen mögliche Energieerzeugungspotenziale aufzeigen und Lösungsansätze vorschlagen, wie Umstellungsstrukturen unter Beteiligung der Bevölkerung ausgestaltet werden können. Ziel ist es, den Energiebedarf möglichst mit lokal erzeugter Energie zu decken, Versorgungssicherheit, regionaler Wertschöpfung und somit die Standortsicherheit über die Energiewende zu fördern.

An den drei durchgeführten Veranstaltungen in Kahla, Orlamünde und Jägersdorf nahmen jeweils 30 bis 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger teil. Es fand ein aktiver Austausch von Ideen, Diskussionen über Sorgen und Bedenken, aber auch Chancen und Herausforderungen hinsichtlich der Auswirkungen zur aktuellen Energiewende statt. Referenten aus der Praxis berichteten über innovative Ansätze und erfolgreiche Projekte zur nachhaltigen Energieversorgung in ländlichen Regionen. Das Interesse und die rege Beteiligung der Teilnehmer an allen Veranstaltungen unterstreichen die Bedeutung des Themas nachhaltiger Energieerzeugung für die Menschen vor Ort. Die bezahlbare Versorgungssicherheit spielt bei allen Diskussionen eine übergeordnete Rolle.

Derzeit befindet sich die Bearbeitung der Konzepte im Stadium der Datenauswertung und Potenzialanalyse. Weitere Informationen zum Projekt sowie erste Ergebnisse für Ihre Gemeinde finden Sie auf der Projektwebsite www.energieregion-suedliches-saaletal.de. Nach Abschluss der Datenauswertung werden weitere Ergebnisse ergänzt, sodass jeder interessierte Bürger die aktuellen Projektergebnisse und den Stand der Bearbeitung nachvollziehen kann.

Die begonnene Veranstaltungsreihe „Energieregion Südliches Saaletal“ hat gezeigt, wie wichtig der Dialog zwischen Projektbearbeitung, Verwaltung und den Bürgern ist, um gemeinsam an einer nachhaltigen und energieeffizienten Zukunft zu arbeiten.

Die Kommunale Arbeitsgemeinschaft der Stadt Kahla und der Gemeinden der VG Südliches Saaletal freut sich weiterhin auf eine rege Teilnahme finalen Veranstaltung und den weiteren gemeinsamen Austausch.

Wenn Sie Interesse an der Energieregion „Südliches Saaletal“ haben, können Sie sich mittels QR-Codes an der Umfrage teilnehmen. Weiterhin können Sie sich bei Fragen oder Lösungsvorschlägen an klima@kahla.de wenden.



Teilnahme am Fotowettbewerb „Nett hier“ noch bis 30. Oktober möglich

Sie lieben Ihre Heimat und möchten dies auch zeigen?

Die Stadt Kahla veranstaltet vom 1. Juni bis 30. Oktober einen Fotowettbewerb, bei dem Sie Ihre schönsten Urlaubs- und Ausflugsmotive zusammen mit dem Aufkleber „Nett hier“ fotografieren und per Mail an stadt@kahla.de einreichen.

Eine Jury wählt aus allen Einsendungen die 12 schönsten Motive, welche anschließend in einem Kalender für 2025 herausgebracht werden. Zudem organisiert die Heimatgesellschaft Kahla e.V. eine Ausstellung, in der alle Fotos zu sehen sein werden.

Wer also noch Lust hat mitzumachen, kann sich kostenfrei Aufkleber im Sekretariat des Rathauses, in der Bibliothek, beim Citymanagement, im Reisebüro Schönfeld sowie im Fotostudio Preuß abholen. Dort erhalten Sie auch die Teilnahmebedingungen.



Info zur Rentenberatung im Rathaus

Leider können auch weiterhin keine Termine der Rentenberatung im Rathaus stattfinden.

Telefonisch ist Frau Glaser erreichbar unter 036428-55503 oder glaserelke@t-online.de

Achtung Vorverlegung Redaktionsschluss!

Wegen dem Tag der Deutschen Einheit am 03. Oktober ist der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 19 (Erscheinungstermin 02.10.2024) bereits am **Donnerstag, den 26.09.2024, 16.00 Uhr**.

Später eingesandte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Amtliche Bekanntmachungen



Eintragung in das Denkmalbuch

Benachrichtigung über die Eintragung von Stadtbefestigungen in das Denkmalbuch gemäß § 5 ThürDSchG (Thüringer Gesetz zur Pflege und zum Schutz der Kulturdenkmale, Thüringer Denkmalschutzgesetz - ThürDSchG -) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 14. April 2004 (GVBl. S. 465), zuletzt geändert durch das Thüringer Verwaltungsreformgesetz vom 18. Dezember 2018, Erster Teil, Artikel 2 - Änderung des Thüringer Denkmalschutzgesetzes (GVBl. S. 735)

Betr.: Stadtbefestigung in 07768 Kahla (Saale-Holzland-Kreis)
Kurzbeschreibung etc., Auflistung der betr. Straßen und Hausnummern, der betr. Gemarkung und Flur/en sowie Fotodokumentation siehe ab S. 3, Bestandskarte siehe Anlage

Bestätigung der Denkmaleigenschaft und Präzisierung des Schutzzumfangs

Bezug: DDR-Denkmalliste Kreis Jena (1981)

nach dem ThürDSchG sind Kulturdenkmale als Quellen und Zeugnisse, die menschliche Geschichte für die Nachwelt erlebbar und erfahrbar machen, unter besonderen staatlichen Schutz gestellt.

Gemäß § 4 ThürDSchG sind Kulturdenkmale in ein öffentliches Verzeichnis, das Denkmalbuch, einzutragen. Soweit die Voraussetzungen des § 2 ThürDSchG erfüllt sind, besteht die Denkmaleigenschaft für unbewegliche Kulturdenkmale unabhängig von ihrer Eintragung in das Denkmalbuch. Das Gesetz sieht vor, die jeweiligen Eigentümer über die erfolgte Eintragung zu benachrichtigen.

Da das o. g. Objekt die Voraussetzungen des § 2 Abs. 1 ThürDSchG erfüllt und somit Kulturdenkmal (Sachgesamtheit im Sinne des Gesetzes, d. h. Einzeldenkmal) aus geschichtlichen und städtebaulichen Gründen ist, wurde es vom Thüringischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie in das Denkmalbuch eingetragen.

Das o. g. Objekt ist auch Bestandteil des Denkmalensembles „Historischer Stadtkern von Kahla“.

Das o. g. Objekt ist zudem Kulturdenkmal gemäß § 2 Abs. 7 ThürDSchG (Bodendenkmal).

Eigentümer und Besitzer von Kulturdenkmalen sind gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 ThürDSchG verpflichtet, diese im Rahmen des Zumutbaren zu erhalten und im Sinne des ThürDSchG pfleglich zu behandeln.

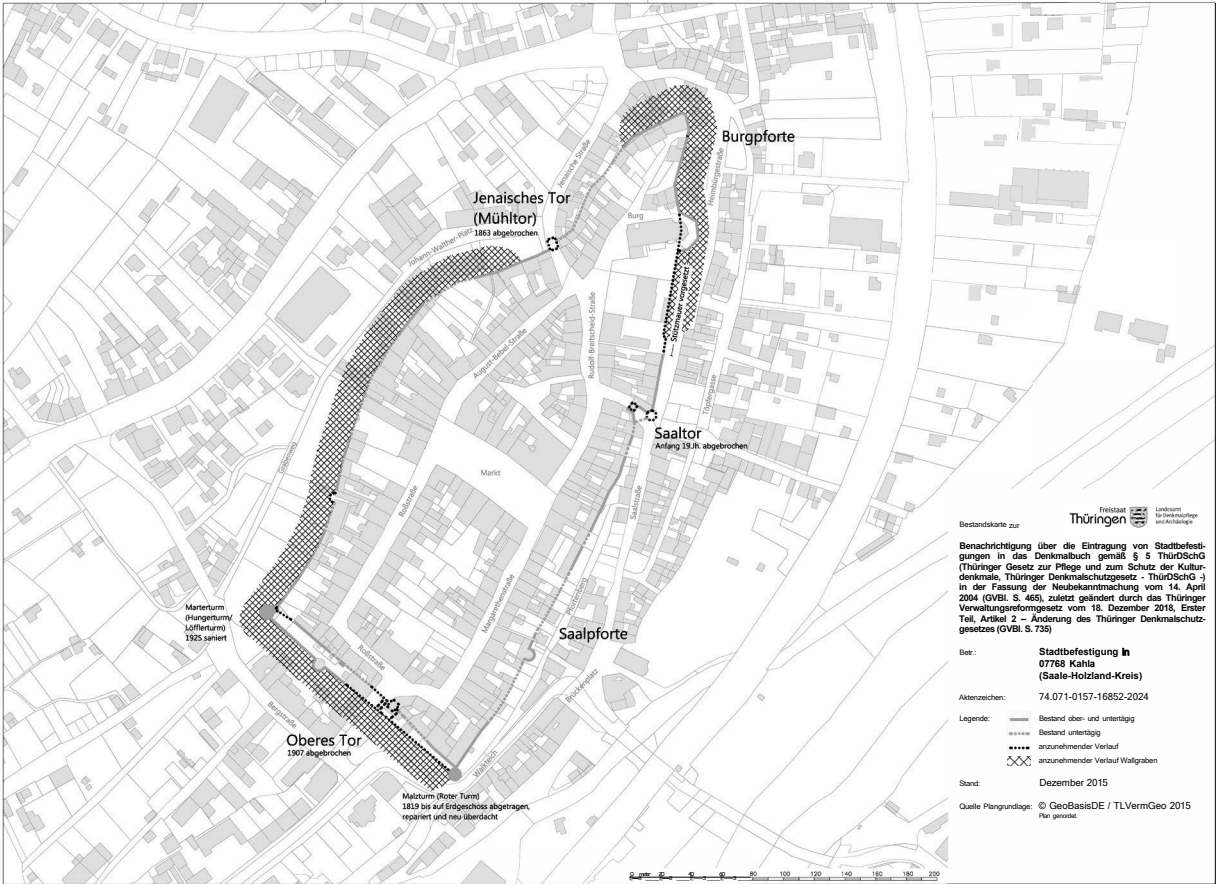
Bauliche und andere erhebliche Veränderungen an einem Kulturdenkmal (u. a. die Umgestaltung, Instandsetzung, Veränderung im äußeren Erscheinungsbild) bedürfen gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 1 ThürDSchG einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis. Gleiches gilt für bauliche Veränderungen in der Umgebung, wenn sich diese auf den Bestand oder das Erscheinungsbild des Kulturdenkmals auswirken können (§ 13 Abs. 1 Nr. 2 ThürDSchG). Über den Antrag entscheidet die zuständige Denkmalschutzbehörde nach Anhörung des Thüringischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie als Denkmalfachbehörde. Grundsätzlich entscheidet der Oberbürgermeister bzw. der Landrat als Untere Denkmalschutzbehörde.

Bei Maßnahmen an Kulturdenkmalen, die im Eigentum des Bundes oder des Landes stehen, entscheidet die Oberste Denkmalschutzbehörde.

Für Kulturdenkmale, die von der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten betreut oder verwaltet werden, gilt die Sonderregelung des § 14 Abs. 5 ThürDSchG.

Bei Fragen zu Denkmalschutz und Denkmalpflege kann die kostenfreie Beratung durch die zuständige Denkmalschutzbehörde und das Thüringische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie in Anspruch genommen werden.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Reinhardt
Landeskonservator



Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Ärztlicher Notdienst	
Anfragen/Auskünfte	03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst	116 117
Krankentransport	03 64 1/ 597 630
Notarzt	112
Zahnärztlicher Notdienst	
zentrale Notdienstnummer oder unter	116 117 www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Ärztlicher Notdienst

Für nicht-lebensbedrohliche Notfälle ist **tagsüber** ausschließlich Ihr **Hausarzt** oder seine Vertretung zuständig!

Nachts und am **Wochenende** finden Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst (den **kassenärztlichen Notfalldienst in Jena**) in den Räumen unserer Notfallaufnahme, Am Klinikum 1
Sie erreichen die Kollegen dort:

Werktag:	19.00 Uhr - 22.00 Uhr
Mittwoch:	13.00 Uhr - 22.00 Uhr
Freitag:	13.00 Uhr - 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertag:	08.00 Uhr - 18.00 Uhr

Für den **Dringlichen Hausbesuchsdienst** des kassenärztlichen Notfalldienstes wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Hotline:

Tel. 116 117

Eine Behandlung in der Notaufnahme erfordert ein **stationärer Einweisungsschein** durch Ihren Hausarzt, seine Vertretung oder durch den Ärztlichen Notdienst.

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr

**08 00/1 11 01 11 oder
08 00/1 11 02 22**

Kinder-Notruf Telefon

Gebührenfrei

08 00/1 11 03 33

Jenaer Frauenhaus e.V.

03641/449872

Notruf:

0177/4787052

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)

Service und Störungsnummern für Strom:

Kundenservice	03641 817-1111
Störungsdienst	0800 686-1166 (24h)
Erdgas	03641 817-1111
	0800 686-1177

Wasser	03 64 24/57 00 oder 03 66 01/5 78 0
	036601/5 78 49
	03641/40 40

außerhalb der Dienstzeiten
oder über Rettungsleitstelle Jena

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland	03 64 28/6 40
Polizeistation Kahla	03 64 24 /844-10

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10

Tel.

036424-77-0

Fax:

036424-77104

E-mail:

stadt@kahla.de

im Internet:

www.kahla.de

Sprechzeiten für alle Ämter der Stadtverwaltung

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung, Termine sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Terminvereinbarung
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	nach Terminvereinbarung

Besucher, die einen vereinbarten Termin wahrnehmen, rufen bei geschlossener Eingangstür bitte über die Hausanlage die jeweilige Abteilung über die Nummern 1 bis 4.

Termine können Sie vereinbaren unter:

Vorwahl: 036424

Sekretariat	77100	stadt@kahla.de
Leiter Hauptamt	77301	hauptamt@kahla.de
Büroleitung, Museum	77120	beschaffung@kahla.de
Sozialverwaltung	77141	soziales@kahla.de
Kämmerei	77201	kaemmerei@kahla.de
Kasse	77202	kasse@kahla.de
Vollstreckung/ Steuern	77205/77206	vollstreckung@kahla.de/ steuern@kahla.de
Ordnungsamt	77321/77324	ordnungsamt@kahla.de
Standesamt	77340/77341	standesamt@kahla.de
Einwohnermeldeamt	59190	einwohnermeldeamt@ vg-suedliches-saaletal.de
Bauamt	77601	bauamt@kahla.de
Liegenschaften	77611	liegenschaften@kahla.de
Bauverwaltung	77630	gebaeudeunterhaltung@ kahla.de
Bauhof	82857	bauhof@kahla.de
Bibliothek	52971	bibliothek@kahla.de

Einwohnermeldeamt, Bahnhofstraße 23, Kahla

Der Besuch des Bürgerbüros ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Terminvereinbarung online unter www.vg-suedliches-saaletal.de, mit nachfolgendem QR-Code oder telefonisch unter 036424-59190 zu folgenden Zeiten zu buchen:



Montag	09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr

Servicezeiten Bürgerbüro

Nur nach vorheriger Terminabsprache

Mo, Di	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Do	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr	09:00 - 12:00 Uhr
Sa	09:00 - 12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Stadtmuseum

036424-7 70

Margarethenstr. 7

Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag bis Sonntag	14.00 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek

52971

Roßstraße 38

Montag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen - Termine nach Vereinbarung für Schulen, Kindergärten und sonstige Einrichtungen
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag	08.30 - 11.00 Uhr

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis - Agathe Fachberaterin

Frau Ulrike Wehrmeister

Tel.: 0160-94877063

oder 036691-70632

agathe@lrashk.thueringen.de

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:

Rudolstädter Straße 22 a

Telefon:

2 23 46

Fax:

78 49 55

E-Mail:

eb@drk-jena.de

<http://www.drk-jena.de/angebote/kinder-jugend-und-familie/beratungsstelle-fuer-kinder-jugendliche-und-eltern.html>

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Sozial-psychiatrischer Dienst 036691/70854

Förderzentrum, Brückenstraße 1A, Raum 119

Termine werden nach vorheriger Absprache flexibel vergeben.

Beratung, Unterstützung und Hilfen für psychisch Kranke und deren Angehörige.

Betreuung der Selbsthilfegruppe für psychisch Kranke.

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“

Terminabsprachen bitte über:

Hauptgeschäftsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.

Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg 036691/5 72 00

oder über kontakt@wendepunkt-ev.net

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Werner-Seelenbinder-Straße 31

07629 Hermsdorf

036601/2 53 03

(Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)

Öffnungszeiten:

Dienstag

9.00 - 12.00 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat

14.00 - 18.00 Uhr

Kindergartennachrichten

Herbstzauber im AWO Integrativen Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“

Der Herbst hält Einzug im AWO Integrativen Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“.

Die kühleren Temperaturen und die fallenden Blätter verraten, dass die goldene Jahreszeit nicht mehr weit ist.

Zeit also, unser Haus in herbstlichem Glanz erstrahlen zu lassen!



Unsere Räume werden nun liebevoll herbstlich dekoriert und wir bieten den Kindern in dieser Zeit zahlreiche spannende Herbstaktivitäten an. Dabei freuen wir uns über jede Unterstützung in Form von Naturmaterialien z.B. Blätter, Kastanien, Hagebuten und Kürbisspenden für die Dekoration sind herzlich willkommen.



Mit großer Vorfreude bereiten wir uns auch auf unser Erntedankfest vor.

Am 24.09.2024 wird dann der Steinofen wieder angeheizt, um gemeinsam zu feiern und zu genießen.

Lasst uns gemeinsam die bunte Jahreszeit genießen!

Euer Team vom Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde

Gottesdienste & Veranstaltungen

Sonntag 22. September

ab 10:00 Uhr Ausstellung Ikebana-Blumenkunst

17:00 Uhr Kahla: Chorfest (Singe-Gottesdienst)

Samstag 28. September

19:30 Uhr Kahla: Gospelnacht #gospelwithfriends

Sonntag 29. September

10:30 Uhr Kahla: Gottesdienst

15:00 Uhr Löbschütz: Erntedank-Gottesdienst (m. Abendmahl)

Offene Kirche & Ausstellung

Bis Ende Oktober ist unsere Stadtkirche für Besucher von Montag bis Freitag jeweils von 11 bis 13 Uhr geöffnet. Sehen Sie sich die Kirche und die Ausstellung „500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“ an oder genießen Sie einen Moment der Ruhe.

Trauercafé

Trauernden bieten wir regelmäßig ein Trauercafé an und laden dazu einmal im Monat von 9:30 bis 11:30 Uhr ein in den Gemeineraum, Rudolf-Breitscheid-Straße 1. Termin: Do. 19.09.

Wir treffen uns in einer kleinen Frühstücksrunde, können gemeinsam kreativ sein, wollen vor allem aber miteinander reden, lachen, weinen und zuhören.

Die Zugehörigkeit zu einer Kirche ist nicht erforderlich und wird auch nicht erfragt.

Ute Serbe und Pfarrerin Elisabeth Wedding laden ein. Bitte um vorherige Anmeldung unter 82060.

Sonntag 22. September
Stadtkirche St. Margarethen Kahla
ab 10 Uhr: **Ikebana-Blumenkunst**
17 Uhr: **Singe-Gottesdienst der Chöre an St. Margarethen**

Johann-Walter-Kantorei, Gospel-Singers Kahla, Johann-Walter-Kurrende (Kinder- & Jugendchor) und Kollegium voKahle gestalten gemeinsam einen Gottesdienst. In ganz unterschiedlichen Genres, Tönen, Klängen und Liedern preisen sie Gott und besingen die Schönheit des Lebens.

Dabei wird die Kirche in besonderem Blumenschmuck zu erleben sein. Geschnittene Zweige, frisches Grün und Schnittblumen werden im Ikebana, der japanischen Blumenkunst, verwendet. Jede Pflanze, jede Blüte selbst kommt zur Geltung und unterstützt dabei doch die gesamte Komposition.

Die Ikebana-Ausstellung kann am Sonntag ab 10 Uhr in der Kirche besichtigt werden. Herzliche Einladung!

Bibellesekreis

Donnerstag 26.09. um 19 Uhr (Gemeindehaus, R.-Breitscheid-Str. 1).

Samstag 28. September, 19:30 Uhr
Stadtkirche St. Margarethen Kahla
Gospelnacht #gospelwithfriends
Gospelchöre der Region singen gemeinsam!
 (Eintritt frei)

Eingeladen sind befreundete Gospelchöre aus der näheren Umgebung: Something red NEUSTADT/ORLA, Gospelchor EISENBERG, Passion for Gospel STADTRODA und die Gospel-Singers KAHLA rocken gemeinsam die Kirche und feiern Gott und die Musik. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich mitreißen.

Vorankündigung: Erntedank in Kahla

Das Erntedankfest feiern wir dieses Jahr am Sonntag, 6. Oktober um 10:30 Uhr in unserer Stadtkirche. Den Gottesdienst hält Prädikant Ronald Jost aus Jena.

Dazu bitten wir wieder um (Ernte-)Gaben. Diese können in der Woche zuvor im Pfarramt zu den regulären Öffnungszeiten abgegeben oder direkt am Sonntag zum Gottesdienst mitgebracht werden. Nach dem Erntedankfest werden sie wie in den letzten Jahren an die Bewohner der Wohnstätte Turnerstraße des Saale-Betreuungswerks der Lebenshilfe Jena übergeben. Die Leiterin der Einrichtung, Frau Marschler, freut sich zusammen mit den Bewohnern des Hauses über diese Lebensmittel und über die Möglichkeit zum gemeinsamen Zubereiten und Essen der Speisen.

Christenlehre

Klasse 1 + 2: Do. 15 bis 16 Uhr
 Klasse 3 + 4: Die. 15 bis 16 Uhr
 „Teenie-Treff“ (ab 5. Klasse) Do. 16 bis 17 Uhr
 Keine Christenlehre in den Schulferien!

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich einmal im Monat freitags um 18 Uhr im Gemeindehaus Kahla. Termine nach Absprache.

Pfarramtsbüro, R.-Breitscheid-Str. 1

Öffnungszeiten: Die., Mi. u. Fr. 10:00-11:00 Uhr
 Do. 16:00-18:00 Uhr

Büro: Frau Rödger Tel. 036424 739039
 Fax 036424 739038
 E-Mail: kirche-kahla@online.de

Pfarrerinnen Wedding Tel. 0174 4560 384
 Diakon Serbe Tel. 036424 82336
 Kantorin Köllner Tel. 036424 78549
 Gemeindepädagogin Schubert Tel. 0174 9669 483

Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a

Pflegedienstleitung: Tel. 036424 23019
 Verwaltung: Tel. 036424 56886
 Fax: 036424 56887
 Friedhof Kahla, Bachstr. 41 Tel. 036424 739039
 mobil 0176 9916 2041

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“

H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:

www.kirche-kahla.de

www.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de

Röm.-kath. Pfarrei St. Elisabeth Gera

07768 Kahla, Kirche St. Nikolaus, Saalstr. 16a

07646 Stadtroda, Kirche St. Jakobus, Eigenheimweg

Kontakt:

Pfarrer Bertram Wolf

07546 Gera, Kleiststr. 7

Tel.: 0365 26461

E-Mail: info@kath-kirche-gera.de

Gottesdienste in St. Nikolaus Kahla

Sonntag, 22.09.2024

09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25.09.2024

20:00 Uhr Meditatives Nachtgebet (Komplet)

Freitag, 27.09.2024

18:00 Uhr Vesper Hl. Erzengel Michael

Sonntag 29.09.2024

09:00 Uhr Hl. Messe zu Erntedank

Mittwoch, 02.10.2024

14:00 Uhr Hl. Messe

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Veranstaltungen auf der Leuchtenburg

Weltkindertag auf der Leuchtenburg

20. September | tgl. geöffnet von 09 - 18 Uhr | regulärer Eintritt

Eine majestätische Burg, mutige Ritter und spannende Schaukämpfe - das allein erzeugt lebhaftes Bild im Kopf, die einen gleich mitfiebern lassen. Erlebt auch in diesem Jahr den internationalen Kindertag am 20. September 2024 auf der Leuchtenburg. Euch erwarten neben den Ritterschaukämpfen, die um 11, 13, 15 und 17 Uhr im Burghof stattfinden, die Schwarzwälder Pferde, auf welchen Ihr um die Burg reiten könnt. Wir bieten neben unseren Ausstellungen, stündliche Burgführungen für Groß und Klein und haben ein breites Kreativangebot, bei dem Gemalt, Gestaltet und Schönes hergestellt werden kann. Für die Beköstigung ist gesorgt, ein Höhepunkt neben unserem gastronomischen Angebot ist das schmackhafte Softeis, das Ihr vor einer atemberaubenden Panoramakulisse genießen könnt.



Link: <https://www.leuchtenburg.de/weltkindertag.html>

Im **September und Oktober** finden täglich **11 Uhr Erlebnisführungen** statt.

Kurztex: Spannend geht es zu auf unseren Burgführungen! Lauscht alten Geschichten, entdeckt Verliese und den 80 Meter tiefen Burgbrunnen. Lasst euch überraschen, welche neuen Facetten die Wünsche- und Wunderwelt zu bieten hat! Hier warten nicht nur die mit acht Metern weltgrößte Vase und die Porzellan-kirche auf euch, sondern auch der legendäre Steg der Wünsche: Scherben bringen Glück! Probiert es aus!



Buchbar unter:

Tel.: +49 (0) 36424 / 7133-00 | www.leuchtenburg.ticketfritz.de/

Liebe Freunde des BluesKaffee,

zur 139. Ausgabe des BluesKaffee am 02.10. 24 wird uns The Peter Karp Band (www.peterkarp.com) (USA/ITA) besuchen. „Soul-Influenced Americana Blues Rock“ nennt der Multiinstrumentalist (Gitarre, Keyboard, Mundharmonika) und Sänger seine Musik. Mick Taylor, ehemals Gitarrist bei den Rolling Stones, hat in der Vergangenheit mit Karp gearbeitet. Er sagt: „Persönlichkeiten wie Peter Karp, James Taylor und Bob Dylan verkörpern Americana Blues und wir Engländer sind davon inspiriert.“ Gitarrist Mark Johnson war Mitglied der wunderbaren und leider nicht mehr existierenden Band „Delta Moon“ (2018 im BluesKaffee). Die Brüder Xeres aus Como / Italien bilden die perfekte Rhythmusgruppe.



Der Auftritt findet ausnahmsweise am Mittwoch ab 18:00 Uhr statt (Paradiescafe Jena, Einlass ab 16:30 Uhr). Kartenbestellungen nehme ich gern entgegen. Tickets können auch bei der Tourist-Info Jena/Am Markt im Vorverkauf erworben werden. Bitte rechtzeitig bestellen/kaufen. Der Bedarf scheint groß zu sein.

weitere geplante Konzerte:

- 27.10.24: Jörg Danielsen Trio (A) www.joergdanielsen.com
 01.12.24: BluesKaffee-Special: Alexander & Maximilian Blume & Friends: Blues, Boogie & Gospel im Advent
www.alexanderblume.de
 29.12.24: Doc & Josa (Jena und Umgebung)
 26.01.25: The See See Riders (D) www.theseeseeriders.de
 23.02.25: The Hoodoo Men (A)
 30.03.25: Pugsley Buzzard (AUS) & Michael Maass (D)
www.pugsley-buzzard.com
 27.04.25: Trio Kusche (Nürnberg) www.michaelkusche.de

CONCERT DIRECTION Volker Albold

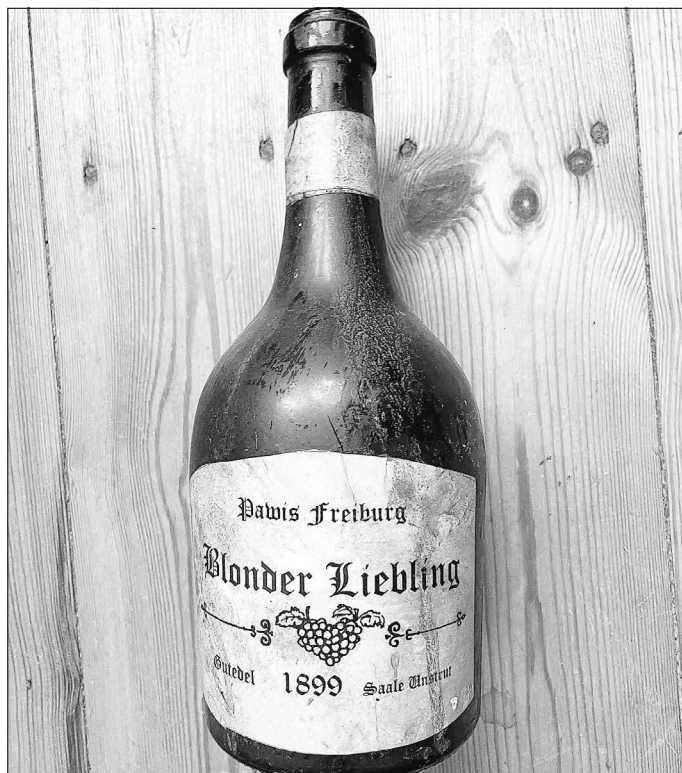
Eichicht 39, 07768 Kahla (Tel. 036424 22007)

Sonderführung und Vortrag „Die schönsten Neuerwerbungen 2024“

Am Sonntag, dem 6. Oktober, ab 14 Uhr beschließt das Tante Irma Museum (TIM) in Hummelshain die Saison 2024 mit einem besonderen Event. Dr. Claudia Hohberg und Dr. Rainer Berthelmann laden ein zu Rundgängen durch das Museum, bei denen sie ausgewählte neue Exponate zeigen und deren Geschichte erzählen.

Der Bestand des Museums umfasst über 10 000 Einheiten. Sie wurden dem Tante Irma Museum von interessierten Besucherinnen und Besuchern gebracht, denen am Herzen lag, dass Dinge, mit denen sie, ihre Eltern, Groß- oder Urgroßeltern einst gewohnt, gelebt und gearbeitet haben, nicht in den Müll kommen, sondern in diesem Museum gezeigt werden. Und nicht nur das.

Der mehr als 20 Mitglieder umfassende Museumsclub recherchiert die Hersteller, Herstellungszeiten und -orte all dieser Exponate. Darüber hinaus bewahren die Vereinsmitglieder, soweit möglich, auch die persönliche Geschichte der Dinge für die Nachwelt auf: wie und wann sie zu ihren Besitzern kamen, wozu und wie sie benutzt wurden. Auf diese Weise kamen zu den Sachgeschichten auch viele Familien- und Nutzungsgeschichten. Sie werden im digitalen Inventarverzeichnis des Museums gespeichert und den Besuchern mündlich bzw. auf Infotafeln weitererzählt, wie die Geschichte dieser Weinflasche (s. Foto).



Die schönsten und interessantesten Objekte, die im Jahr 2024 zur Sammlung des Tante Irma Museums hinzugekommen sind, werden auf den Rundgängen vorgestellt.

Außerdem wird an diesem Tag die interessante **Sonderausstellung „Messen, Zählen, Rechnen“** mit historischen Rechenhilfsmitteln **zum letzten Mal zu sehen** sein.

Das TIM ist bis zum 6. Oktober **jeden Sonntag von 14-16 Uhr** geöffnet. **Gruppenführungen** sind rund um das Jahr auch zu individuell vereinbarten Zeiten möglich. Kontakt über info@tim-hummelshain.de oder 015256879301.

Auf Wunsch erhalten **Kindergruppen** altersgerechte **Projektangebote** zu verschiedenen Themen: „Wie früher gemessen und gerechnet wurde“, „Bäcker - backen - Brötchen“, „Wie entsteht ein Schuh?“, „Buttermachen - wie geht das?“, „Womit Oma gewaschen und gebügelt hat“, „Märchen hören und mitmachen“ u.a.m.

Das Tante Irma Museum ist interaktiv, kinderfreundlich und barrierefrei. Alle Abteilungen sind erreichbar über Treppenlifte, die auch dank der Firma Schuster Treppenlifte aus Kahla installiert werden konnten.

Und wie immer im Tante Irma Museum: Groß und Klein dürfen alles nicht nur anschauen, sondern auch anfassen und manches ausprobieren - vom kleinsten Tacks in der Schuhmacherei über richtige Musikinstrumente bis hin zur gusseisernen Stubbensprengschraube à la 1780!

Das TIM lädt herzlich ein zum Besuch!

TRÖDELMARKT 2024

Termine auch unter Facebook:
„Saloon Großeutersdorf“

28. September 2024

**in Großeutersdorf
am Saloon**

09:00 bis 17:00 Uhr
(von privat an privat)

Anmeldungen an:
0171 4380008



Dank der DLRG Ortsgruppe Geiseltalsee konnten wir mit dem dortigen DLRG Boot einige schnelle Runden über den See fahren. Einige Rettungsschwimmer aus Kahla übten sogar das Retten vom Boot aus.

Mit unserer alljährlichen abendlichen Wanderung zum Aussichtspunkt, schlossen wir auch dieses Jahr wieder unser Trainingslager ab und alle konnten sich Sonntag Vormittag wieder auf den Heimweg machen.

Das Orga-Team bereitet sich jetzt schon auf das kommende Trainingslager vor, damit alles organisatorisch und logistisch auch dann wieder gut über die Bühne geht.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, denn ohne jede helfende Hand, wäre unser Trainingslager in dieser Form nicht zu meistern.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Imkerfreunde, Förderer und Interessierte,

hiermit möchte ich Euch zu der am **Freitag, den 27. September 2024 um 19:00 Uhr** stattfindenden **Mitgliederversammlung** in den Gasthof Bibra einladen.

Klaus-Dieter Kunze
1. Vorsitzender

www.imkerverein-kahla.de



Vereine und Verbände

Trainingslager der DLRG Ortsgruppe Kahla e.V. 2024

Wie auch schon die vergangenen Jahre, ging es im August 2024 für die DLRG Ortsgruppe Kahla e.V. zum Geiseltalsee ins Trainingslager.

Die ersten Teilnehmer starteten diesmal bereits am Donnerstag und bereiteten am Campingplatz Geiseltalsee alles für die nächsten 2 trainingsreichen Tage vor. Freitag früh wurden alle Trainingseinheiten und Zeitpläne für das Wochenende durchgesprochen, so dass pünktlich um 10 Uhr die erste Schwimm- und Landeinheit für unsere Gruppen starten konnte. Im Laufe des Tages kamen nach und nach auch die restlichen Teilnehmer am Trainingsort an. Dieses Jahr konnten wir mit 73 Teilnehmern erneut einen Rekord verbuchen.

Nach der 2. Trainingseinheit ging es wieder zum Campingplatz, wo das Verpflegungsteam bereits mit lecker Essen auf alle Teilnehmer wartete. Zum Tagesabschluss erwartete alle noch eine kleine Überraschung am Strand.

Beim abendlichen Baden kam dieses Jahr Neptun mit seinen Gehilfen aus den Tiefen des Geiseltalsees und weder Kinder noch Erwachsene waren sicher vor ihm. Trotz nächtlicher Beschallung durch das „SNT-Festival“ schliefen zumindest alle Kiddis, um am nächsten Tag fit zu sein.

Am Samstag morgen noch etwas verschlafen, dennoch motiviert, trainierten alle fleißig weiter. Bis am Nachmittag das Highlight des diesjährigen Trainingswochenendes beginnen konnte.

100 Jahre Sportanglerverein Kahla e.V. 1924

100 Jahre Umwelt- und Naturschutz in Kahla

Am Samstag dem 31.08.2024 fand im Vereinsgelände der Kahlaer Sportangler die Jubiläumsfeier anlässlich des 100. Gründungsjubiläums statt.



„Ein Jahrhundert Vereinsgeschichte, das ist ein stolzer Anlass, den wir heute gemeinsam feiern. Seit unserer Gründung im Jahr 1924 haben wir uns stets unserer Traditionen bewusst gezeigt und dabei immer ein Augenmerk auf den Umwelt- und Naturschutz gelegt.“

Unsere Leidenschaft für die Angelei verbindet uns, doch unser Engagement reicht weit darüber hinaus. Ein zentraler Pfeiler unseres Vereins ist die Jugend. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die jüngsten Mitglieder an die Angelei heranzuführen. Durch unsere Aktivitäten und Programme möchten wir ihnen den Wert der Natur näherbringen und die Bedeutung des Umweltschutzes vermitteln.



Trotz vieler Herausforderungen, wie Umweltverschmutzung, Hochwasser, Kormorane und andere Bedrohungen, haben wir es geschafft, unseren Verein weiterzuentwickeln. Dies verdanken wir dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitglieder, die sich mit Herz und Seele für unseren Verein einsetzen.

Ein besonderer Dank gilt heute unserem Ehrenmitgliedern Wolfgang Fiedler, den wir heute herzlich willkommen heißen, unser Landrat a.D. Jürgen Mascher (lässt sich entschuldigen), die uns über viele Jahre hinweg unterstützt haben. Ebenso möchten wir die gute Zusammenarbeit mit unserem Dachverband, dem LAVT (Franke und Supe), der Stadtverwaltung Kahla, der Feuerwehr - hier natürlich auch zu erwähnen, Brunhilde Reich - dem Feuerwehrverein, Janosch Seibel vom Rosengarten Kahla und natürlich den Mitarbeitern vom Bauhof hervorheben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die ehemaligen Bürgermeister Bernd Leube und Claudia Nissen die heute leider nicht mit hier sein können, sowie unseren derzeitigen Bürgermeister Jan Schönfeld. Wir freuen uns das du heute mit uns dieses Jubiläum feierst.

Ebenso nicht zu vergessen, Andreas Kirsch, der uns in schwierigen Zeiten mit seinem Fachwissen unterstützt hat.

Und natürlich, last but not least, danken wir unseren Sponsoren, der Firma Krug Floristik, dem Bestattungshaus Müller, der Firma Kruse Reinigungstechnik, Christian Krahmer von Schuster Liftsysteme, dem Betonwerk Kahla für ihre stete Unterstützung seit vielen Jahren.

Ein besonderer Dank gilt der Fa. Karsten Riedel sowie Christoph Riedel für die große Unterstützung bei den Arbeiten im Vereinsheim in Vorbereitung unserer Jubiläumsfeier.

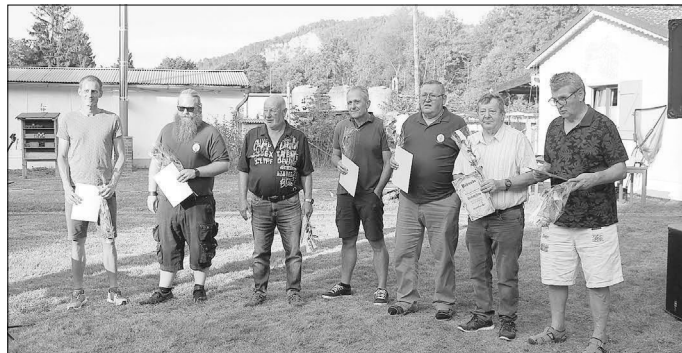
Dieser Dank gilt ebenso meinem Vorstand und den Mitgliedern des Vereins, die uns bei der Vorbereitung dieses Jubiläum unterstützt haben und natürlich auch für 100 Jahre ehrenamtliche Arbeit unserer Vorgänger, die zum Erhalt der Flora und Fauna hier an unserer Saale in unserer Heimatstadt beigetragen hat.

Es ist sehr schade, dass unser Udo dies nicht mehr miterleben darf. Er hat unseren Verein über viele Jahre geleitet und geprägt. Er wäre sicher so gerne bei dieser großen Feier dabei gewesen. Es ist mir eine Ehre, unseren Verein im Namen aller weiterzuführen.

Wir freuen uns sehr die benachbarten Angelvereine Rothenstein und Großbeutersdorf sowie den Angelverein Saalfeld heute bei uns zu begrüßen.

Genauso freuen wir uns das Dirk und Christian von Beauty Carps heute mit uns feiern.“

(Aus der Festrede des 1. Vereinsvorsitzenden Sportfreund Stephan Engert - d. Autor)



Der Vorstand nahm die Festveranstaltung zum Anlass Sportfreunde für ihre langjährige Mitgliedschaft in unserem Sportanglerverein zu Ehren.

Die Vereinsverbundenheit zu ihrem Sportanglerverein zeigt sich das eine große Anzahl an Sportfreunden seit mehr als 30, 40, 45 ja sogar 55 Jahre ihrem Verein die Treue halten, aktiv ihren Beitrag leisten, getreu dem was sich der Verein auf die Fahne geschrieben:

**Heimatverbunden - Traditionsbewusst -
Umwelt- und Naturschutz
Und das seit nunmehr 100 Jahren!**



Ja, und selbst das äußerst seltenste Vereinsjubiläum in einem Verein gab es zu würdigen, zum 100. Gründungsjubiläum haben wir ein Mitglied in unserem Sportanglerverein welcher, ja und das ist kein Schreibfehler, die 35- Jahrfeier der Gründung unseres Vereines bereits als junger Angler mit feiern konnte!

Und, all die 67 Jahre welcher unser Sportfreund Lutz Christiani in seinem Anglerverein organisiert ist, ein „nur Mitglied“ war er hier nicht!

Im Aufzuchtsbereich in den 1960- bis 1970- igern, der Jugendarbeit mit „Männer“, dem Teichaktiv im Leubengrund, stets suchte er seinen Platz um seinen Anglerverein zu unterstützen.

Die Sportfreunde und der Vorstand nahmen die Festveranstaltung zum 100- jährigen Vereinsjubiläum zum Anlass den Sportfreund Lutz Christiani mit der Ehrenmitgliedschaft des Sportanglervereines Kahla e.V. 1924 zu Ehren.

Ja, Ehrenmitgliedschaft, seit nunmehr 25 Jahren ist der Landtagsabgeordnete a.D. der CDU Wolfgang Fiedler nun Ehrenmitglied in unserem Sportanglerverein.



Seine unermüdlichen Bemühungen, gemeinsam mit dem damaligen Bürgermeister unserer Heimatstadt Kahla, Bernd Leube, sowie dem langjährigen Vereinsvorsitzenden Udo Gudd, nach der wohl größten Umweltkatastrophe längs der Saale, in Folge des Chemieunfalles in Schwarza, dem daraus des entstandenen Wiedergutmachungs - Programmes für die Saale, nahm der Sportanglerverein Kahla vor nunmehr 25 Jahren zum Anlass ihn mit der Ehrenmitgliedschaft zu Ehren.

Wolfgang, die Sportfreunde bedanken sich für Möglichkeit mit 30 Sportfreunden einen Vereinshöhepunkt im Vereinsleben auf der Leuchtenburg zu gestalten.



In weiteren Ansprachen würdigten u.a. der Bürgermeister der Stadt Kahla, Jan Schönfeld, die Leistungen der nunmehr ca. 5 bis 6 Anglergenerationen hier in Kahla beim Umwelt- und Naturschutz, darüber hinaus stets als eine gute Adresse.

Neben seiner Spende zum Gelingen der Veranstaltung kam besonders bei den Sportfreunden an, dem einzigen Nichtangler im Verein, seit 42 Jahren Mitglied im Vorstand, ein Glas Rollmöpfe zu schenken: „**Damit er auch einmal Fische Angeln kann, sei es nur mit den Fingern aus diesem Glas!**“

Fotos: Regina Richter, Dieter Melzer, sen.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe.

Bleiben Sie interessiert!

Dieter Melzer sen.
P/Ö

Der Förderverein „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg e.V.“, Sitz Kahla, informiert:

Vorab weisen wir darauf hin, dass alle unsere Artikel urheberrechtlich geschützt sind und eine Nutzung - auch auszugsweise oder im veränderten Wortlaut - rechtliche Schritte nach sich zieht. Voraussetzung für eine Nutzung/Veröffentlichung/Verwendung in jeglicher Form durch Dritte ist eine schriftliche Genehmigung des Vereins.

Von Warschau nach Kahla - Teil 2

Während der Kapitulationsverhandlungen der polnischen Heimarmee, forderte deren Führung, dass ihre Soldaten Anspruch auf den Status als Anerkennung als Soldat, gemäß der Haager Landkriegsordnung erhielten.



Polnische Pfadfinder während des Aufstandes, 1944

Die Wehrmacht erkannte deshalb etwa 17.000 Gefangenen seit Beginn des Aufstandes diesen Status zu. Außerdem sollten Transport und Bewachung von Soldaten, Kämpfern und Zivilisten nur durch reguläre Wehrmachteinheiten, nicht aber durch die SS erfolgen. Ein Problem ergab sich durch die 2.000 bis 3.000 Frauen, die sich unter den Gefangenen befanden. Bisher war kämpfenden Frauen der Status nicht zuerkannt worden, laut der Kapitulationsverhandlungen standen sie nur unter dem Schutz des Kriegsvölkerrechts. In die Verhandlungen wurde darum auf Wunsch der Widerständler ein Passus aufgenommen, der Frauen und Jugendlichen ermöglichte, sich freiwillig als Zivilist zu bekennen. Die deutsche Kriegsgefangenenverwaltung begann unter Berufung auf diese Bestimmung, die Frauen zwangsweise in den Zivilisten-Status zu überführen. Erst durch den Protest des Internationalen Roten Kreuzes erhielten die Frauen ab Dezember 1944 wieder den Soldatenstatus.

Außerdem hatten die Widerständler dem deutschen Befehlshaber die Zusage abgerungen, Repressalien gegen die Zivilbevölkerung zu unterlassen. Gegenüber den Kämpfern der Heimarmee wurden diese Versprechen weitgehend eingehalten, gegenüber den Zivilisten jedoch nur teilweise.

Die Warschauer Bevölkerung wurde über das Durchgangslager 121, Pruszków aus der Stadt deportiert. Von hier wurden über 100.000 Warschauer als Zwangsarbeiter ins Deutsche Reich geschickt. Weitere 60.000 wurden in die Konzentrationslager Auschwitz, Mauthausen und Ravensbrück gebracht. Nach dem Sieg über die polnischen Heimatkämpfer verfügte Heinrich Himmler die völlige Zerstörung der polnischen Hauptstadt. Bis zur Einnahme von Warschau durch die Rote Armee, sprengten deutsche Truppen viele Gebäude in der Stadt und legten überall Feuer.



Eine Kolonne vertriebener Warschauer nach der Ankunft im Lager Dulag 121

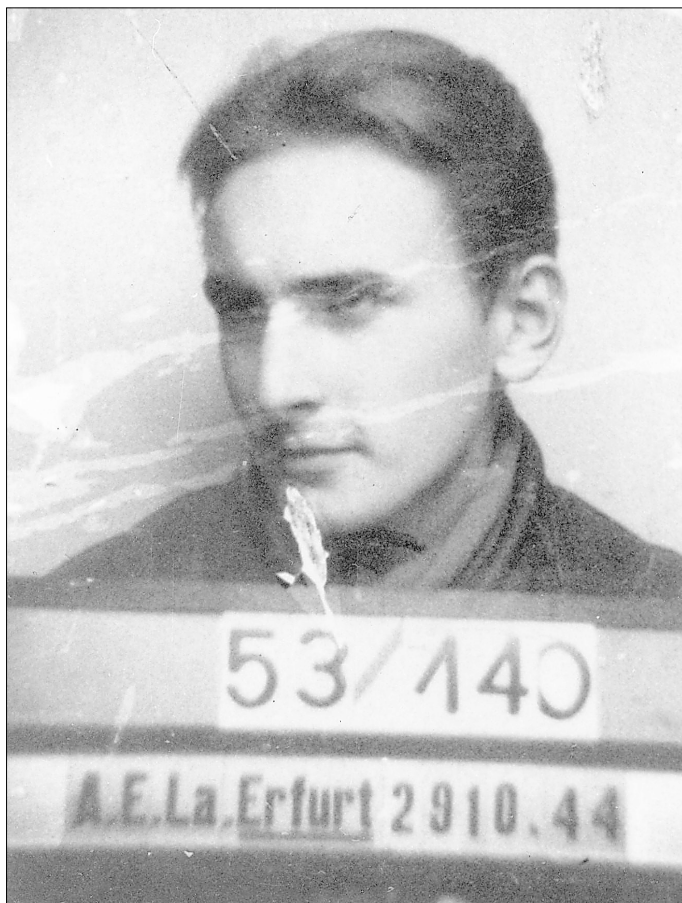
Das Durchgangslager* 121 in Pruszków war während der Besetzung Polens ein Durchgangslager für die nach dem Warschauer Aufstand vertriebene Warschauer Bevölkerung. Innerhalb weniger Monate durchliefen zwischen 550.000 bis 650.000 Menschen das Dulag 121.

*(*Als Durchgangslager (abgek. Dulag oder DL) wurden im Deutschen Reich während des Zweiten Weltkriegs Lager zur kurzfristigen Unterbringung von zivilen Zwangsarbeitern bezeichnet. Die Durchgangslager standen im Zuständigkeitsbereich der Landesarbeitsämter und waren dem Generalbevollmächtigten für den Arbeitseinsatz Fritz Sauckel unterstellt. Sie waren ein wichtiger Bestandteil zur Aufrechterhaltung des Systems der NS-Zwangsarbeit, um hunderttausende Zwangsarbeiter in das Reich zu deportieren.)*

Der Standort eines Durchgangslagers war stets ein freies Gelände, möglichst in der Nähe von Industrieanlagen wegen der starken Nachfrage von Arbeiter. E wichtiges Kriterium war die Anbindung an das Bahnnetz. Die Deportierten wurden im sogenannten unreinen Teil des Lagers aufgenommen. Hier angekommen, mussten sie sich komplett entkleiden. Anschließend wurde Ihr Gepäck mitsamt ihrer Kleidung in Entwesungskammern von Schädlingen gereinigt.

Sie selbst wurden einer ärztlichen Untersuchung unterzogen, zur Feststellung ihrer Arbeitsfähigkeit und damit ihrer Einsatzmöglichkeit, alle ihre Daten hat man nachfolgend im Arbeitsamt erfasst und die Menschen anschließend in den sogenannten reinen Teil des Lagers überstellt. Hier verbrachten sie meist mehrere Tage, bis man sie einem Arbeitgeber zuteilte.

Viele der deportierten Polen kamen nach Kahla, unter ihnen auch Leszek Kosinski. Vom Lager in Pruszków wurden sie ins Durchgangslager nach Erfurt, Borsigstrasse (heute Paul-Schäfer-Straße), geschickt.



Leszek Kosinski, Lager Erfurt 1944

Leszek (Jahrgang 1929) war während des Warschauer Aufstandes Mitglied der Grauen Reihen in Mokotów. Er arbeitete hier als Verbindungsoffizier und Teamleiter des Pfadfinderfeldpostens. Er erinnert sich: „Wir beschlossen beide, auf eigene Faust zu gehen, zu fliehen, uns den Partisanen anzuschließen und uns an den Deutschen zu rächen. Daraus wurde nichts. Wir schafften es nicht zu entkommen. Wir gingen mit den Zivilisten hinaus, entlang der Aleje Jerozolimskie zum Westbahnhof.“

Er kam am 29. Oktober 1944 ins Durchgangslager Erfurt. Von hier schickte man ihn mit anderen seiner Landsleuten nach Kahla ins Lager II, zwischen Grosseutersdorf und Eichenberg.

Leszek erzählt: „Von Erfurt aus brachten sie uns nach Kahla. Es ist eine Stadt, die einige Kilometer südlich von Jena an der Saale liegt. Dort wurden wir abgeladen und zu Fuß in eine unbekannte Richtung gehetzt. Es gab immer dieses Gefühl, dass man wie Vieh behandelt und geschubst wurde, ohne Informationen darüber, wohin man ging, ob man zum Schlachthof oder zur Arbeit ging. Wir wurden für eine Strecke von ca. 5 Kilometern in den kleinen Ort Großbeutersdorf gehetzt. In den Wäldern rund um die Baustelle der Untertage-Flugzeugfabrik waren Wohnlager verstreut.“

Er und viele andere Polen wurden zur Arbeit am Walpersberg eingesetzt.

Sie berichten: „Wir waren Teil des Teams, das für den Bau dieser Bunker verantwortlich war. Es bestand aus einem ebenerdigen Betonmischer, der mit Sand, Zement und Wasser herbeigeführt wurde. Wir mischten es in den richtigen Proportionen, die von der Aufsichtsperson beaufsichtigt wurden, und diese gemischte halbflüssige Masse wurde in vierrädrige Wagen gegossen. Diese Bunker, die teilweise bereits standen, waren von einem Gerüstnetz mit Aufzügen umgeben, mit denen diese Wagen sie auf verschiedene Ebenen brachten. Diese Wagen waren drehbar, so dass es möglich war, den Inhalt in die Stahlbetonschalung zu gießen. Es war eine recht einfache Arbeit. Die einzige Gefahr bestand darin, dass man mit dem Wagen der Schalung und vom Gerüst fliegen könnte, da alles sehr instabil war. Die zweite Gefahr war der deutsche Vorgesetzte, der die ganze Zeit herumlief und dafür sorgte, dass wir die ganze Zeit arbeiteten.“

Die Geschichte von Leszek wird zum Abenteuer, als er und sein Freund sich nach einigen Wochen entscheiden aus dem Lager zu fliehen. Sie hatten sich einen gut durchdachten Plan zurechtgelegt. Sie wollten offiziell in die Adolf-Hitler-Straße in Saalfeld, zu dieser Zeit hatte fast jeder Ort eine Straße mit diesen Namen.

„Wir sparten uns von diesen Hungerportionen etwas Brot für die Straße auf und rannten weg. Es war nicht schwer, aus dem Wohnlager herauszukommen. Obwohl die Tore bewacht waren, gab es dort immer noch Bewegung. Einige Arbeitsbrigaden kamen und andere gingen. Es wurde nicht sehr gewissenhaft bewacht. Wir gingen, natürlich entfernten wir die Buchstaben „P“. Wir kamen zum Bahnhof Kahla. Wir sind am 22. November 1944 geflohen.“

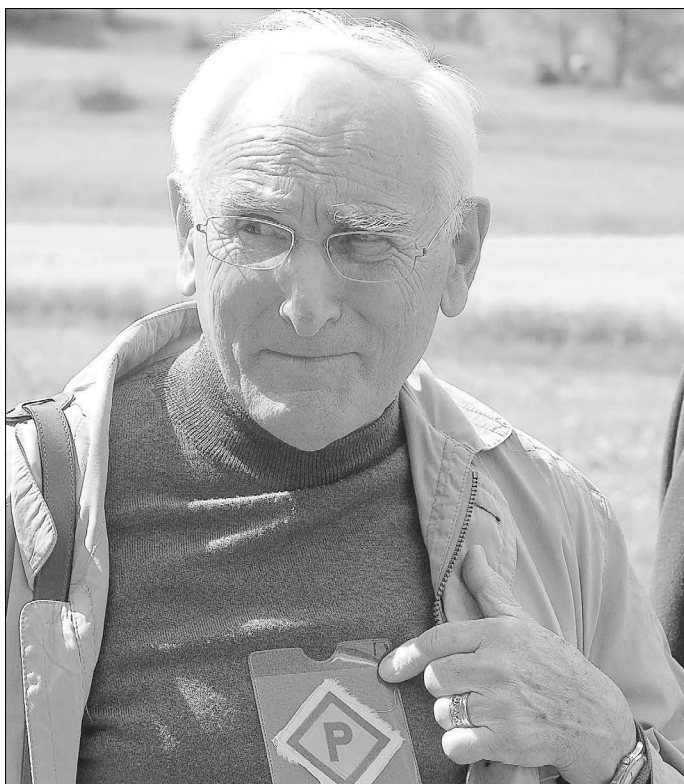
Wir kamen auf die Idee, dass meine Tante Zalewski heißt und sie in der Adolf-Hitler-Straße 33 wohnt, wir wussten, dass es so eine Straße in jeder Stadt gibt. Wir erzählen ihnen diese Geschichte, und sie kratzen sich hinter dem Ohr. Sie bringen uns zum Serviceabteil und schließen uns mit einem Schlüssel ab. Als wir in Saalfeld ankamen, erschien ein Mann, der sich als Angehöriger des örtlichen Gestapo-Außenpostens vorstellte. Dieser Herr führte uns zu seinem Wachhaus, und die Ermittlungen begannen. Natürlich erzählen wir ihm dieses Märchen von Tante Zalewska, und er sagt, dass es tatsächlich eine Frau Zalewski gab, die in der Adolf-Hitler-Straße wohnte, aber nicht 33, sondern 25, und die ist tatsächlich vor einem Monat weggegangen. Ich weiß nicht, ob es ein Gimmick war oder ob es wahr war. Es half uns nicht viel, denn sie sperrten uns in ein Gefängnis in einem alten gotischen Turm in Saalfeld, in einem befestigten Teil der Stadt.“

Sie kamen tatsächlich in Saalfeld an, wurden dort jedoch verhaftet und zurück nach Kahla gebracht. Hier übergab man sie den Werkschutz der „REIMAHG“. Laut Aussage von Leszek wurden er und sein Freund von einem ukrainischen Werkschutzmann vor Schlimmeren bewahrt. Eingesetzt wurden sie zur Reinigung des Werkschutz Lagers am Walpersberg. Nach einigen Tage schickt man sie zurück ins Lager II.

Leczek musste bei seiner Deportation in Warschau seine kranke Mutter, Emilia Kosinska, allein in ihrer Wohnung zurückgelassen. Sein Vater war als Pilot der polnischen Luftwaffe bereits nach England geflohen.

Am 13. Dezember 1944, in Lager II erhielt Leszek eine Postkarte von seiner Mutter. Einige Zeit später erreicht ihn eine ungewöhnliche Nachricht. Die Lagerleitung informiert ihn, dass er aus Lager 2 entlassen ist und zurück nach Warschau darf, um sich dort um seine kranke Mutter zu kümmern.

„Ich erinnere mich, dass ich dort am 7. Januar 1945 endgültig wegging. Ich ging zum Bahnhof. Ich kaufte ein Ticket, obwohl es etwas von einem Freiticket gab, aber ich wollte es nicht riskieren und kaufte ein Ticket nach Leipzig, obwohl es diese 100 Kilometer überstieg. Im Zug zeigte ich die Papiere. Ich muss spät am Vormittag in Leipzig gewesen sein, denn in der Nacht wurde Leipzig bombardiert und vor dem Bahnhof lag viel Schutt. Ein Teil des Bahnhofs wurde beschädigt und ich sah, wie Kriegsgefangene die Trümmer aufräumten. Ich betrachtete die Gefangenen mit großem Mitleid und mit noch größerer Genugtuung über die Trümmer ringsum. Ich werde eine Fahrkarte nach Ursus kaufen. Andere Platzanweiser sagen mir, dass sie es nicht verkaufen werden, weil es mehr als 100 Kilometer sind. Es war ihnen egal, dass ich schon über 100 Kilometer hierhergekommen war. Ich sagte: „Aber ich habe Dokumente!“, und sie sagten, dass sie nicht gut seien. Im zweiten und dritten Fenster haben sie mir das Gleiche gesagt. Nun, ich sehe, dass es nicht gut ist, also gehe ich zur Polizei. Ich melde mich bei der Polizei mit diesen Papieren, dass ich gehen will, dass ich eine Überweisung habe, und hier wollen sie mir keinen Strafzettel verkaufen.“



Die Rückreise nach Warschau wird zu einer besonderen Odyssee für Leszek die 2 Wochen dauern wird, bis er endlich in Warschau ankommt. Die Schwierigkeit sind die vielen Bestimmungen, Genehmigungen, Vorschriften und Zugverbindungen, die ihn von Kahla nach Leipzig und von dort zurück nach Stadtroda führen. Hier brauchte er zwei Tage, um sich alle notwendigen Dokumente zu besorgen und sich wieder Richtung Leipzig in den Zug zu setzen. Nach mehrfachen weiteren Fahrtunterbrechungen erreicht er schließlich Warschau.

Leszek studierte nach dem Krieg und begann eine sehr erfolgreiche Karriere als Professor der Geographie. Heute lebt er mit seiner Frau in Warschau.

Vor einigen Jahren kam Leszek zurück nach Kahla. Wir haben uns lange mit ihm unterhalten und gemeinsam ein Wochenende verbracht. Später besuchten wir ihn in Warschau, wo er uns zu den besonderen Orten und Plätzen führte, als er Kurier während des Warschauer Aufstandes war. Als wir zurückfuhren, schenkte er uns seinen REMAHG-Ausweis sowie sein polnisches Kennzeichen „P“ das er tragen musste.

Pachtgarten abzugeben

Kleingarten, 250 m² mit Gartenhaus, Strom- und Wasseranschluss in der Kleingartenanlage „Am Heerweg“ abzugeben.

Bei Interesse bitte im Sekretariat der Stadtverwaltung Tel.: 036424-77100 oder stadt@kahla.de melden.

Sportnachrichten

Einweihung der neuen Kegelbahn am Rosengarten

Am Donnerstag, dem 5.10. 24, wurde unter Anwesenheit des Kahlaer Bürgermeisters, der Stadtkämmerin, dem Leiter des Bauhofes, dem Bahnbauer, dem Vorsitzenden des SV 1910 Kahla und dem Abteilungsleiter der Kegler die umgebaute neue Kegelbahn im Rosengarten offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Unter dem Beifall der Kahlaer Sportkegler/innen durchschnitten der Bürgermeister, Herr Schönfeld, und der SV-Vorsitzende, Herr Fortagne, das rote Band, womit die neue Kegelanlage übergeben wurde. Selbstverständlich mussten beide Ehrengäste die ersten „ruhigen“ Kugeln schieben, was ihnen nach anfänglichen Schwierigkeiten ganz gut gelang.

Anschließend durften die Sportkegler/innen ihre Anlage zu einem ersten kleinen Test nutzen. Die Ergebnisse zeigen, dass auf dieser neuen Bahn Spitzenwerte möglich sind. Durch die Verwendung neuester Kegelbahntechnik werden hier wohl in Zukunft die Bahnrekorde nur so purzeln. Der Abend klang aus mit einem gemütlichen Beisammensein aller Sportler und Gäste.

So manche Erinnerung wurde an alte Zeiten wach, als die „alte“ Anlage ehemals von 2 auf 4 Bahnen ausgebaut und später dann die erste Automatik eingebaut wurde. Auch bekannte Namen, die einen großen Verdienst für den Kahlaer Kegelsport hatten, wurden erwähnt. Besonders Siegfried Grospietsch, der dieses Jahr im Juni 100 Jahre geworden wäre, hätte gern die neue Bahn noch erlebt.

So starten demnächst die 4 Kahlaer Wettkampfmannschaften ab 14.09.24 in die neue Saison. Wir wünschen allen Keglern und Keglerinnen immer ein „ruhiges Händchen“ und allzeit

Gut Holz!

Dieter Stops



Kahlaer Ringer erfolgreich beim 2. Puffbohnen Turnier in Erfurt!

2 Wochen nach den so erfolgreichen Thüringer Meisterschaften war es wieder so weit. An der gleichen Wirkungsstätte, aber diesmal mit einem noch größeren Teilnehmerfeld.

Los ging es am 07.09.2024, 07.30 Uhr früh am Kahler Bahnhof. Die Sportler, der Trainer und die Eltern machten sich auf den Weg zur Riethsposhalle in Erfurt. Dort fand das 2. Puffbohnen-Turnier des RSC Erfurt e.V. statt.

115 Teilnehmer aus 14 Mannschaften und 6 Bundesländern.

Nach dem obligatorischen Wiegen ab 08.30 Uhr, der Gewichtsklasseneinteilung und dem Aufwärmen begann der Wettkampf um 10.30 Uhr.

Die Mannschaft des KSC Motor Jena bestand aus 15 Sportlern (5 Teilnehmer aus Kahla).

Nach spannenden, kämpferischen, dramatischen und sehr interessanten Kämpfen konnten wir in der Mannschaftwertung einen sehr guten 3. Platz belegen.

Den **1. Platz** belegten Felix Tippmann, Jesper Pieper und Hanna Gröbl.

Den **3. Platz** belegte Linus Pepe Cesar.

Den **6. Platz** belegte Johnny Bialas.

Jesper und Johnny absolvierten ihren 1. Wettkampf und haben die Sache, trotz aller Nervosität, gut gemacht!

Wir gratulieren zu den Platzierungen, freuen uns über die gezeigten Leistungen und Kämpfe.

Vor 1 Jahr hat sich die Sektion Kahla des KSC Motor Jena gegründet und wir sind mächtig stolz auf das Geschaffte. Natürlich wissen wir auch, dass wir noch viel trainieren müssen.

Daran arbeiten wir jeden Dienstag und Freitag von 16.00-18.00 Uhr im Leuchtenburg Gymnasium Kahla. Wer Lust hat...einfach vorbeikommen!

Danken möchten wir erneut unseren Sponsoren, den Eltern, allen Unterstützern und den Trainern Gunnar Pätzold und Matthias Felkel sowie unserem neuen Übungsleiter Johannes Beer.

KSC Motor Jena - Sektion Kahla



Vorinfo Turnerkirmes

Liebe Freunde der **Turnerkirmes** aus Kahla und Umgebung, heute die **erste Vorinformation**:

Endlich ist es wieder soweit - der Vorstand tagt - wir bereiten mit Hochdruck die 68. Kirmes vor.

Der Rosengartensaal ist gebucht - die Karten und Plakate sind bereits gedruckt - die Bäume im Wald warten auf den Einschlag - die Rosen sind bestellt - die Biermarken gedruckt - von der Kapelle erhielten wir bereits die Zusage.

Karten können ab sofort - bis 4. Oktober - bei den Übungsleiterinnen bestellt werden:

Bettina Komischke - Gudrun Klüger - Helga Köberich - Brigitte Fiedler - Carola Fischer - Marion Engert - Inge Hagemann - Gudrun Schramm - Anett Schneider

Genauere Infos gibt es dann rechtzeitig, aber schon jetzt bitte in den Kalender schreiben:

Rosengarten Kahla am 26.10 2024, ab 18.00 Uhr - Kirmes

Probiert schon mal das Dirndl und die Hose, ob alles noch passt - ansonsten sparen und rechtzeitig neu einkleiden - das meint eure Turnerkirmesberichterstatteerin Uta Preußner.



Impressum

Kahlaer Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla Telefon: 03 64 24 / 77-0 **Verlag und Druck:**

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de,

www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Bürgermeister der Stadt Kahla, Jan Schönfeld **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:**

Martina Ulke, Astenweg 375, 99092 Erfurt, Tel. 01 75 / 5 95 16 98, E-Mail:

m.ulke@wittich-langewiesen.de. **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann –

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt

der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig

verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere all-

gemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben

gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher

Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie

übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** vierzehntägig, kostenlos an alle Haushal-

tungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 €

(inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem

Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist aus-

schließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

- Anzeigensonderveröffentlichung -

Abschied nehmen



*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr. Er fehlt uns!*

Klaus Schramm

* 20. Juni 1943 † 31. August 2024

In lieber, dankbarer Erinnerung
Seine Ehefrau Gudrun
Seine Töchter
Kathrin Mange und Ehemann Thomas
Claudia Kretzschmar und Ehemann Jens
Seine Enkel
Toni mit Peggy, Sarah und Lena
Seine Urenkelin Fenja
im Namen aller Angehörigen

Kahla, im September 2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.09.2024, um 14.00 Uhr in der Trauerhalle des Kahlaer Friedhofs statt.

Von Blumenzuwendungen bitten wir abzusehen.



Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
 Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
 Wohl der schlechtesten, den man dir kann erteilen;
 Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
 Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
 Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert



Familienanzeigen – Statt Karten wittich.de/traueranzeigen

WITTICH
W
MEDIEN

- Anzeigensonderveröffentlichung -

Bauen + Wohnen

Ihr regionaler Treppenliftpartner

Schuster Liftsysteme

Ihr Treppenliftspezialist e.K.

Beratung - Verkauf - Montage - Service



Ich komme gern zu Ihnen nach Hause und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot.

Ich berate Sie umfassend zu den Möglichkeiten und beantworte Ihre Fragen.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei und unverbindlich.

03 64 24 / 71 49 15

Christian Krahmer
 Brückenstraße 4 - 07768 Kahla
krahmer@schuster-liftsysteme.de
www.schuster-liftsysteme.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Fenster- und Türenwelt.



Bei uns erhalten Sie das **Komplett-Paket** vom **professionellen Aufmaß** bis zur **fachgerechten Montage!**

Fenster- und Türenwelt
 Buttstädter Str. 44
 99510 Apolda
 Tel.: 03644/507960
www.Integral-Fenster.de

Integral
 Fenster • Türen • Rollläden GmbH

Ein Haus wird nur einmal gebaut,

ein Zuhause aber täglich neu. unbekannt



*Eilige Anzeigen
 per E-Mail aufgeben:*

anzeigen@wittich-langewiesen.de

Rainer's REISETIPP:

(Bis zu) **30% SONDERRABATT:**
2025/26 die Welt entdecken (oder Teile davon!)



Haben Sie eine Wunschliste? Eine Liste mit Reisezielen, die Sie einmal in Ihrem Leben unbedingt besuchen wollen? Dann ist es jetzt an der Zeit, die Punkte darauf abzuhaken und Ihre kühnsten Träume wahr werden zu lassen (als perfektes Weihnachtsgeschenk, zum Renteneintritt, Goldene Hochzeit, etc.). Und wäre es nicht wundervoll, nicht zu vielen verschiedenen Trips aufbrechen zu müssen, sondern nur zu **einem einzigen**? Und zwar zum schönsten Ihres Lebens? Die **Weltreise** (unsere 3.!) an Bord der **Vasco da Gama** – Sie wählen zwischen der "Kleinen" (112 T.) und der "Großen" (175 T.) – ist genau diese Reise, die Sie zu Ihren persönlichen Sehnsuchtsorten bringt.

Oder wenn Sie dem Schmuddelwetter über den Jahreswechsel lieber nur an noch weniger Tagen entkommen möchten, wählen Sie nur **1 Route** (= Teilstrecke; schon ab 11 Tagen); oder **1 bzw. 2 Etappen** (= Kombination von Routen). Hierbei gilt die **"Sparfuchs-Regel"**: *Desto mehr Teilstrecken Sie kombinieren, desto günstiger wird die einzelne Route!* Sie erhalten nicht nur zusätzlich **5% Preisermäßigung** pro kombinierter Teilstrecke, sondern Sie **sparen** ja vor allem an den teuren **Flügen** (bei Fernzielen wie Australien, Neuseeland oder der Südsee geht die Ersparnis schnell sogar **in die Tausende!**). Lassen Sie sich mitnehmen (ich werde Sie voraussichtlich wieder während der gesamten Weltreise begleiten!) auf **mindestens eine Kreuzfahrt-Teilstrecke** mit der **Vasco da Gama**: ein vergleichsweise **kleines Schiff** mit relativ wenigen Passagieren. Das bedeutet für Sie **mehr authentischer Urlaubsgenuss** mit mehr und intensiverer Zeit auf **Landgängen** sowie mehr Individualität mit Wohlfühl-Faktor und Ambiente **an Bord**. Eine Reise zu neuen Ufern, die bleibende Eindrücke hinterlässt! **Komfort auf allen Ebenen** erwartet Sie an Bord dieses Schiffes: Mit einer (theoretischen) Maximal-Kapazität von 1.000 Passagieren (Single-Buchungen reduzieren die Zahl i.d.R. auf ca. **700-800 Gäste**) bleibt viel Raum für Ihr ganz besonderes Urlaubserlebnis. In unserem **preisreduzierten Gruppenkontingent** halten wir eine große Auswahl unterschiedlicher Innen-, Außen- und Balkonkabinen sowie Suiten für Sie bereit.

Sowohl die **"Große"** als auch die **"Kleine"** Weltreise starten ganz bequem (und preisgünstig!) in **Hamburg**. Wir überqueren den **Atlantik** Richtung **Karibik**; nach **Mittelamerika** durchqueren wir den **Panama-Kanal** (*Tagespassage*) und zelebrieren Weihnachten und Silvester in der **Südsee**. **Neuseeland** und **Australien** erkunden wir im Februar, im März steht **Süd-Ostasien** auf dem Programm, bis hin zu den **Emiraten**. Die Passage durch den **Suez-Kanal** bringt uns ins **Mittelmeer**, von wo aus wir wieder Kurs auf **Hamburg** nehmen. Egal, welche Traumorte auf Ihrer Wunschliste stehen und wohin wir Sie bringen dürfen: Einen **Freizeitpark** an Bord brauchen wir dabei übrigens nicht. Wir konzentrieren uns viel lieber darauf, dass Sie auf unserem **kleinen Schiff** die **großen Wunder der Welt** erleben. Und genau für dieses Erleben räumen wir Ihnen ganz viel Zeit ein. Das nennen wir *time to discover* - also: genug Zeit zum entdecken.

Kommen Sie mit an Bord! Lassen Sie uns zusammen die Welt neu entdecken! Auf dieser Kreuzfahrt mit der **Vasco da Gama** staunen Sie mit allen Sinnen über die Einzigartigkeit unseres Planeten. Dabei kommt es nicht darauf an, Orte zu finden, die noch kein anderer Mensch besucht hat. Es kommt vielmehr darauf an, die Großartigkeit auch in den kleinen Dingen wertzuschätzen. Wer Allem mit interessierter Neugierde begegnet und offen bleibt für neue Blickwinkel, der kommt in den Genuss von Erlebnissen und Erfahrungen, die man in unserer modernen Zeit kaum für möglich gehalten hätte. Auf dem Weg zu Ihren Sehnsuchtsorten werden Sie den Zauber der Erde neu entdecken. Und Sie werden Dutzende von Orten besuchen, die die meisten anderen Menschen nur von Fotos kennen. Kommen Sie mit uns auf eine atemberaubende **Zeitreise durch die Jahrtausende!** Tauchen Sie ein in Kulturen, die schon so lange existieren, dass wir Westeuropäer mit unserer Vorstellungskraft fast an unsere Grenzen stoßen. **Brechen Sie mit uns auf – Kurs West/Südwest!**

Preisnaller: Nicht nur ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis insgesamt, sondern besonders für **Singles** rechnet sich hier eine Buchung wie sonst nirgendwo: Sie zahlen nur, je nach Route und in den meisten Kabinenkategorien, ab + **15% Aufschlag** (freie Kabinenwahl – keine Besenkammer!) und für **Singles mit Kind** fällt nur der Preis bei Doppelbelegung bzw. 50% fürs Kind an. Und wenn Sie vorher schon mal mit einem nicko-Schiff unterwegs gewesen sind (egal, ob Fluß oder Hochsee), erhalten Sie weitere **5% Geburtstagsrabatt**. **Verlängerte Liegezeiten** ermöglichen Ihnen sehr oft, **organisierte Ausflüge mit individuellen Hafenerkundungen** zu kombinieren. Bordleben und Ausflüge sind zumeist **deutschsprachig**; flexible Essenszeiten und freie Platzwahl in den Restaurants ermöglichen Ihnen **maximale Entscheidungsfreiheit**. **Und Achtung!** Eine Weltreise bucht man bekanntlich nicht erst 3 Monate vor Beginn – über 1/3 der Kabinen sind jetzt schon vergeben und bitte, lassen Sie sich nicht die **30% Frühbucher-Rabatt** entgehen bzw. die **20% Nah und Fern Frühbucher-Rabattierung auf Teilstrecken!**

Mein Geheimtipp: Bei Buchung einer Weltreise (egal, ob Kleine oder Große) erhalten Sie für 1 bzw. 2 Routen eine zusätzliche **Gratis-Kabine** – ein perfektes Geschenk für Kinder, Enkel oder Schwiegermutter: *Herz/Portemonnaie, was willst Du mehr?!* **Die schönste Reise Ihres Lebens wartet auf Sie, eine Weltreise, die mit Sicherheit auch eine Reise ins eigene Ich werden wird!!**

Ich freue mich auf die gemeinsamen Erlebnisse!
 Ihr See(h)-Mann, Rainer Matuszewski

Gratis-Hotline 0800 – 57 11 11 1 oder urlaub@nahundfern.eu

– Anzeige –

Bestattungshaus R. Müller GmbH

Verantwortung für das Leben und den Tod
Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung

August-Bebel-Straße 16, 07768 Kahla

Tel.: 036424 - 22784

E-Mail: ramona.mueller63@gmail.com

Rohrreinigung Rademacher

Rohrreinigung
 (WC - Küche - Keller - Bad)

Kanal TV - Untersuchung

Kanal-Sanierung
 (Ohne Aufzugraben)

Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für
Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

PLANEN SIE DIE ERSCHEINUNG eines Buches?



Egal ob als Stadt/Gemeinde,
Verein oder Privatperson
– wir sind mit 50 Jahren
Erfahrung in der
Buchproduktion
der richtige
Ansprechpartner
für Sie!

Walter Bosch

**Medienberater
Druckermeister**

Mobil: 0170 8347461

Telefon: 07476 391400

w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**Diese Preise
sind der
Wahnsinn!**

**Jetzt
günstig
online
drucken**

**Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!**

Fotolia_76135125




LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



Etzdorfer Hof
- HIER WACHST DER GENUSS -

Etzdorfer Herbstfest

05.10.2024

10.00 - 17.00 UHR

• ERÖFFNUNG WURSTSUPPENSAISON •

• LANDMARKT •

• PONYREITEN • HÜPFBURG •

• MUSIKALISCHES •

**• HAUSEIGENES VOM ROST &
AUS DER GULASCHKANONE •**

Agrargenossenschaft Buchheim-Crossen eG
Crossener Str. 16 - 07613 Heideland
Telefon: 036691/ 57 48 -110
etzdorferhof@ag-bc.de
www.etzdorferhof.de




*Das Ahrtal erwacht ...
... und wir sind wieder da!*

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 - 4 Pers.
Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Unsere 3. Weltreise mit Vasco da Gama

Kleine Weltreise:	Route 1 - 7	07.11. - 27.02. 26	112 Tage ab	16.210 €	oder	Große Weltreise:	Route 1 - 11	07.11. - 01.05. 26	175 Tage ab	24.581 €																																																																																			
	Etappe 1 - Route 1	Von der Nordsee in den Atlantik: Hamburg Fahrt durch den Ärmelkanal Portugal • Madeira • Kanaren • La Palma • Gran Canaria		Etappe 2 - Route 2	Atlantiküberquerung inkl. Kapverden und Karibik: Gran Canaria Kapverden Atlantiküberquerung • Barbados • St. Lucia • Dominica • Montserrat • St. Kitts • Jamaika		Etappe 3 - Route 3	Mittelamerika und Karibisches Meer: Jamaika • Mexiko • Maya-Stätte Chichén Itzá • Belize • Weltkulturerbestätte Tikal • Guatemala • Honduras • Kolumbien • Costa Rica • Tagespassage Panamakanal • Panama-Stadt		Etappe 4 - Route 4	Weihnachten und Silvester in der Südsee: Panama-Stadt • Ecuador • Weltkulturerbe Machu Picchu • Peru • Ostinsel • Chile • Pitcairn-Inseln • Tuamotu-Archipel • Tahiti		Etappe 5 - Route 5	Eine atemberaubende Kreuzfahrt durch die Südsee: Tahiti • Französisch-Polynesien • Bora Bora • Moorea • Cook Inseln • Tonga • Fidisch • Neuseeland • Bay of Islands • Auckland		Etappe 6 - Route 6	Neuseeland und Australien: Auckland • Neuseeland • Australien • Sydney • Melbourne • Perth • Adelaide • Cape Town • London • London		Etappe 7 - Route 7	London und die Nordsee: London • Nordsee • Skandinavien • Finnland • Schweden • Norwegen • Dänemark • Kopenhagen		Etappe 8 - Route 8	Skandinavien und die Nordsee: Kopenhagen • Dänemark • Norwegen • Schweden • Finnland • Helsinki		Etappe 9 - Route 9	Helsinki und die Ostsee: Helsinki • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Tallinn		Etappe 10 - Route 10	Tallinn und die Ostsee: Tallinn • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Riga		Etappe 11 - Route 11	Riga und die Ostsee: Riga • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Vilnius		Etappe 12 - Route 12	Vilnius und die Ostsee: Vilnius • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Kaunas		Etappe 13 - Route 13	Kaunas und die Ostsee: Kaunas • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Memel		Etappe 14 - Route 14	Memel und die Ostsee: Memel • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • St. Petersburg		Etappe 15 - Route 15	St. Petersburg und die Ostsee: St. Petersburg • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Moskau		Etappe 16 - Route 16	Moskau und die Ostsee: Moskau • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Warschau		Etappe 17 - Route 17	Warschau und die Ostsee: Warschau • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Berlin		Etappe 18 - Route 18	Berlin und die Ostsee: Berlin • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Amsterdam		Etappe 19 - Route 19	Amsterdam und die Ostsee: Amsterdam • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • London		Etappe 20 - Route 20	London und die Ostsee: London • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Paris		Etappe 21 - Route 21	Paris und die Ostsee: Paris • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Brüssel		Etappe 22 - Route 22	Brüssel und die Ostsee: Brüssel • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Amsterdam		Etappe 23 - Route 23	Amsterdam und die Ostsee: Amsterdam • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • London		Etappe 24 - Route 24	London und die Ostsee: London • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Paris		Etappe 25 - Route 25	Paris und die Ostsee: Paris • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Brüssel		Etappe 26 - Route 26	Brüssel und die Ostsee: Brüssel • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Amsterdam		Etappe 27 - Route 27	Amsterdam und die Ostsee: Amsterdam • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • London		Etappe 28 - Route 28	London und die Ostsee: London • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Paris		Etappe 29 - Route 29	Paris und die Ostsee: Paris • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Brüssel		Etappe 30 - Route 30	Brüssel und die Ostsee: Brüssel • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • Amsterdam		Etappe 31 - Route 31	Amsterdam und die Ostsee: Amsterdam • Ostsee • Baltikum • Litauen • Lettland • Estland • London	

					
Etappe 3 - Route 6	Etappe 3 - Route 7	Etappe 4 - Route 8	Etappe 4 - Route 9	Etappe 5 - Route 10	Etappe 5 - Route 11
Zwischen Neuseeland und Australien: Auckland • Neuseeland • Stewart Island • Kreuzen in den Fjorden Neuseelands • Tasmanien • Kangaroo Island • Portland • Melbourne • Sydney	Von Down Under nach Indonesien: Sydney • Ayers Rock/ Uluru • Townsville • Cairns • Unterwasserwelt des Great Barrier Reefs • Cooktown • Darwin • Komodo • Indonesien • Bali	Asiens Vielfalt auf einer Reise: Bali • Java • Singapur • Kuala Lumpur • Malaysia • Phuket • Thailand • Sri Lanka • Malediven • Oman • Vereinigte Arabische Emirate • Bubai	Aus dem Orient in den Okzident: Dubai • Oman • Saudi-Arabien • Ägypten • Passage durch den Suezkanal • Rhodos • Kreta • Athen	Höhepunkte des Mittelmeeres: Athen • Katakolon • Korfu • Sizilien • Sorrent • Rom • Livorno • Genua • Marseille • Barcelona • Valencia • Málaga	Spanien, Frankreich und die Niederlande inkl. Kurztrip nach Großbritannien: Málaga • Gibraltar • Cádiz • Vigo • A Coruña • Bilbao • Port Mécoc • Saint-Malo • Amsterdam • Hamburg
25.01. - 12.02. 26	12.02. - 27.02. 26	27.02. - 20.03. 26	20.03. - 04.04. 26	04.04. - 17.04. 26	17.04. - 01.05. 26
19 Tage ab 3.255 €	16 Tage ab 2.719 €	22 Tage ab 3.511 €	16 Tage ab 2.159 €	14 Tage ab 1.887 €	15 Tage ab 2.207 €
Hinflug: 1.410 € Rückflug: 1.290 €	Hinflug: 1.390 € Rückflug: 1.150 €	Hinflug: 1.150 € Rückflug: 770 €	Hinflug: 700 € Rückflug: 340 €	Hinflug: 390 € Rückflug: 360 €	Hinflug: 370 € Rückflug: Entfall

1 Nah und Fern - Vorteilspreis (limitiert) pro Person bei 2er-Belegung, inkl. Nah und Fern - Frühbucher-Rabatt; zzgl. Flug; Innenkabine, Kategorie 2

2. Kinder unter 16 Jahren gratis! (bei 2 Vollzahlern in einer Kabine)

Veranstalter: nicko cruises Schiffsreisen GmbH • Mittlerer Pfad 2 • 70499 Stuttgart • HRB 753521

Vermittler: Reisebüro Nah und Fern • Marktstraße 1 • 99444 Blankenhain • Inhaberin: Doris Finger



MS Vasco da Gama: Das Schiff für Weltentdecker!